

SOLOG = SSOLOG

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker =
Organo indipendente per logistica = Organ independenta per
logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **80 (2007)**

Heft 1

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In Kürze

Logistikbrigade 1

BASEL. – r. Zum Jahresrapport der Logistikbrigade 1 (Log Br 1) lädt Brigadier Daniel Roubaty auf den Freitag 2. Februar ein. Gastgeberstadt ist für diesen Grossen Verband die Stadt Basel. Im Congress-Center werden alle Offiziere der Brigade teilnehmen; rund 1500 Offiziere und Gäste. Der Kommandant zieht dabei Bilanz der Tätigkeiten der Log Br 1 und die Konsequenzen für die Zukunft. Aus erster Hand erfahren die Teilnehmer die «Weiterentwicklung der Logistikkbasis der Armee» und als Gastreferat ist «Leadership» vorgesehen.

Berufsoffiziere

BERN/ZÜRICH. – r./nzz. An der Militärakademie an der ETH Zürich wird eine zusätzliche Grundausbildung eingeführt, um den Mangel an Berufsoffizieren zu beheben. Der Bundesrat hat die dafür nötige Revision der Verordnung über die Militärakademie genehmigt. Offiziere, die eine Berufsschule von mindestens dreijähriger Dauer abgeschlossen haben, können die einjährige praxisbezogene Militärschule 1 an der Militärakademie absolvieren, um als Berufsoffiziere eingesetzt zu werden. Nach einem mindestens dreijährigen praktischen Einsatz als Berufsoffizier können sie die Militärschule 2 besuchen.

Aufs 2007 konzentrieren



Nachträglich möchte ich im Namen der SOLOG allen Leserinnen und Lesern noch ein gutes neues Jahr, verbunden mit bester Gesundheit wünschen. Jedoch, die Festtage sind vorbei, die Zeit der Besinnung geht aber weiter. Wir müssen uns wieder auf unsere Kernaufgaben und Werte besinnen. Unsere Kernaufgabe ist es, die Logistiker unserer Armee zu vereinen. Unsere Werte:

- Wir sind und bleiben Logistiker.
- Wir sind und bleiben Offiziere.
- Gemeinsam sind wir stark und schlagkräftig.
- Gemeinsam haben wir Gehör.

Auf diese Werte müssen wir uns in diesem Vereinsjahr konzentrieren. Wenn wir sie beachten und diese täglich auch leben, werden wir ebenfalls im 2007 erfolgreich sein und dies bleiben.

Es betrübt mich, dass die Sektion Nordwestschweiz an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom vergangenen November den Austritt aus der SOLOG

Schweiz beschlossen hat. Diesen Antrag wird deren Vorstand an der diesjährigen Generalversammlung vorbringen. Ich bedaure diesen Entscheid, denn die Problematik wird sich in der KOG Beider Basel sicherlich nicht lösen. Die momentanen Situationen der Beteiligungen der Basis an Anlässen und dergleichen bleiben nach wie vor bestehen. Wir vom Zentralvorstand werden jedes Mitglied der Sektion Nordwestschweiz persönlich anschreiben mit dem Vorschlag, einer Nachbarsektion beizutreten.

Dieses Jahr feiern wir ein Jubiläum. Die ARMEE-LOGISTIK ist 80 Jahre alt. Wir gratulieren der Zeitschrift. Wir danken den Redaktoren und allen, die immer wieder dazu beitragen, dass jede Ausgabe mehr oder weniger pünktlich erscheint und jedes Mal mit einer Fülle von Informationen gespickt ist, recht herzlich. Macht weiter so!

Wir freuen uns, dass wir die Serie «Ratgeber» auch in diesem Jahr zusammen mit der LBA fortsetzen können. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt meinen Dank an alle Redaktoren und Verfasser dieser Beiträge wie auch meinen Dank an die LBA, welche uns in unserer Arbeit unterstützt.

Oberstl Rolf Häfeli
Zentralpräsident SOLOG

SOLOG Nordwestschweiz

Hauptstamm: Jeweils am ersten Freitag des Monats (ausser an Feiertagen); Stammtisch jeden Freitag ab 19.30 Uhr. Ort gemäss Absprache mit E-Mail. Zeichenerklärungen: M = Militärisch, G = Gesellschaft, P = Partner, C = CUP-Wertung.

03.02.	G/P	Candle Light Dinner
23.03.	M/G	Generalversammlung



Oblt Huggler, Major Wahl, Major Arenson, Oblt Thommen, Oblt Porchet, Oberstl Koch mit Schirm oder Regenschutz.

Waldweihnachten

Bei widerlichen Bedingungen, Regen und noch einmal Regen, trafen sich am Freitag 8. Dezember 15 Mitglieder der SOLOG Nordwestschweiz zur traditionellen Waldweihnacht auf der Ruine Dorneck oberhalb Dornach. Der Abend wurde umrahmt von einer Weihnachtsgeschichte, vorgetragen durch unseren Fpr Alex Wyss, sowie durch die musikalische Begleitung der Familie Jungblut. Nach dem Grillieren,



Familie Jungblut beim Musizieren.

trotz dem misslichen Wetter, und einem kurzen Fussmarsch zum Restaurant Schlosshof.



Nachtessen im Restaurant Schlosshof.

www.solog.ch



Adress- und Gradänderungen

Zentrale Mutationsstelle SOLOG
Opfikerstrasse 3, 8304 Wallisellen,
Telefon 044 877 47 17, Fax 044 877 47 48,
E-Mail mut@nolog.ch

Präsident:

Oberstl Rolf Häfeli, Postfach 82, 5079 Zeihen
P 062 876 20 36, Fax 062 876 20 37, M 079 402 29
20, rolphaefeli@hotmail.com

Sektion Nordwestschweiz

Präsident: Oblt Thomas Huggler, Unterforstrasse 2,
4313 Möhlin, G 061 851 11 44, F 061 851 56 44,
M 079 407 92 75, info@huggler-gaertner.ch

Sektion Bern/Freiburg/Wallis

Präsident: Oberstl Andres Krummen, Bernastrasse 54,
3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30, Fax 031 320 23
80, M 079 335 04 58, andres.krummen@mobi.ch

Sektion Ostschweiz

Präsident: Hptm Michael Gruber, Ilgenstrasse 4,
8032 Zürich,
M 079 214 00 86, michael.gruber@swx.com

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstl Thomas Christen, Mozartstr. 6,
6000 Luzern 6, P 041 420 41 10, G 031 324 05 04,
M 076 581 41 10, M 076 581 41 10,
t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande

Präsident: Maj Thierry Murier, Faubourg 20,
2525 La Neuveville, P 032 751 50 91, G 032 713 63
63, Fax 032 751 16 30, M 079 332 09 23,
thierry.murier@bfs.admin.ch



Kameraden beim Singen. Fpr Alex Wyss erhält das Licht von Major Schaub.

folgte der gemütliche Teil, das gemeinsame Nachtessen. Mit vollen Bäuchen fuhren wir gegen Mitternacht wieder nach Basel zurück.

Schon angemeldet?

-r. In der Dezember-Ausgabe (Seite 16) erfolgte die ausführliche Ausschreibung der Einladung zum «Candle Light Diner» der Sektion Nordwestschweiz der SOLOG vom Samstag 3. Februar. Achtung: Die Anmeldefrist läuft am 20. Januar ab. Also, nicht verpassen. Anmeldungen nimmt entgegen: Major Peter Benz, Im Hirshalm 15, 4125 Riehen. Telefon Privat: 061 601 30 36 oder Geschäft: 061 283 12 22, Fax Geschäft: 061 283 12 20, E-Mail: solog@pte-bs.ch.

Besichtigung der Voigt AG

Am 4. November trafen sich zahlreiche Offiziere mit deren Begleitung in Romanshorn TG, um den Pharmagrossisten Voigt AG zu besuchen. Das über 100-jährige Unternehmen in Familienbesitz beliefert Apotheken, Drogerien und Ärzte bis zu dreimal täglich mit den geordneten Waren. Es sind nicht nur Medikamente, die geliefert werden, sondern mit gewissem Erstaunen konnten wir feststellen, dass auch Produkte des täglichen Bedarfs wie beispielsweise Tee, Dörrrost oder Babynahrung den Weg zu den Abnehmern über die Voigt AG finden.

Für uns Logistiker war natürlich der Bestell- und Lieferungsprozess sowie die Beförderungsanlage von grossem In-

teresse. Die Bestellungen laufen über Telefon wie auch über Internet ab. Es werden täglich 30 000 bis 50 000 Bestellzeilen verarbeitet, was dementsprechend eine straffe und klare Organisation benötigt.

Unsere Gruppe konnte sich davon überzeugen, dass diese Menge problemlos bewältigt werden kann, wozu auch das fachliche Know-how der rund 330 Angestellten und die vollautomatische Anlage sehr viel beitragen.

Am Schluss des Rundganges wurden beim Apéro noch angefragt Fragen gestellt und diskutiert, was den Geschäftsführer Jakob Küng sichtlich erfreute. Wir bedanken uns auch auf diesem Weg noch einmal für die spannende Führung und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Oblt Thomas Bodenmann

Standard-Kurs III 11.05. und 14. bis 16.05.07 franz.

Standard-Kurs IV 28.09. und 1. bis 3.10.07 deutsch

Standard-Kurs V 23.11. und 26. bis 28.11.07 deutsch

TRANSFER Leadership

Leadership-Kurs I 27.02. bis 2.03.07 deutsch

Leadership-Kurs II 20. bis 23.03.07 deutsch

Leadership-Kurs III 19. bis 22.06.07 deutsch

Leadership-Kurs IV 4. bis 7.09.07 franz.

Leadership-Kurs V 6. bis 9.11.07 deutsch

Aufgrund des inhaltlichen und organisatorischen Ablaufs dieses Kurses ist es wichtig, dass die Teilnehmer während der ganzen Zeit ununterbrochen anwesend sind und von ausen nicht gestört werden.

Kurskosten: 1500 Franken inklusive Verpflegung und Unterkunft.

Anmeldung erfolgt über die Zentralschule, Kommando Militärische Management-Ausbildung, Armee-Ausbildungszentrum Luzern, CH-6000 Luzern 30, Telefon 041 317 46 06, Telefax 041 317 46 10 oder transfer.hka@vtg.admin.ch

Info-Thek

Für nähere Informationen zu den Kursprogrammen steht interessierten Kreisen der Kommandant Militärische Management-Ausbildung, Oberst i Gst Beat Müller, gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 041 317 46 06 oder per E-Mail: beat.mueller.mbe@vtg.admin.ch

Express

Revision VOA

BERN. — -r. Der Bundesrat hat die Revision der Verordnung über die Armeorganisation (VOA) verabschiedet. Die Detailorganisation der Armee muss laufend, das heisst jährlich an veränderte Verhältnisse angepasst werden.

Bei den Änderungen geht es um Detailkorrekturen der Armeorganisation zur Optimierung der Armee XXI. Darunter fallen Neubildung, Umwandlung, Umbenennung und Auflösung von Truppenkörpern und Formationen sowie Anpassungen der Detailstruktur derselben. Der Bestand der Armee bleibt unverändert.

SOLOG BE/FR/VS

13.01.	Bern	OG-Ball
16.03.	Bern	Mitgliederversammlung
17.03.	Sand/Schönbühl	«Schiessausbildung (SA)»
21.04.	Aarau, Kaserne	«Schiessausbildung (SA)»
23.06.	Sand/Schönbühl	«Schiessausbildung (SA)»
07./08.09.	Obernai (Elsass)	Weinreise
08.09.	Aarau, Kaserne	«Schiessausbildung (SA)»
13.10.	Sand/Schönbühl	«Schiessausbildung (SA)»

«Schiessausbildung(SA)»

-r. In Zusammenarbeit mit der SOLOG BE/FR/VS führt der Verein DACHS seit mehreren Jahren eine ausserdienstliche Schiessausbildung für Anfänger und Fortgeschrittene durch, die den neusten Vorgaben der Armee entsprechen. Diese Kurse werden durch erfahrene Instruktoren der Armee sowie der Polizei geleitet. Die entsprechenden Angebote für 2007 finden Sie im Terminfenster.

Weinreise

-r. Wenn alles nach Plan verläuft, gibts dieses Jahr vom 7. bis 9. September eine Weinreise ins Elsass. Das abwechslungsreiche und verlockende Programm ist bereits erstellt und auf der sektionseigenen Homepage publiziert, wo auch bereits Anmeldungen möglich sind.

Allfällige weitere Auskünfte darüber erteilt gerne Beat F. Hostettler unter 079 464 91 50 oder E-Mail beat.hostettler@vtg.admin.ch.

SOLOG Zentralschweiz

01.03.07		9. GV SOLOG Zentralschweiz
02.06.	Raum Romandie	Mitgliederversammlung SOLOG



Zivilpersonen profitieren vom Militär und umgekehrt.

TRANSFER-Kurse 2007 in Luzern

Die Schweizer Armee ist nach dem Milizprinzip organisiert. Klassischerweise sind die zivilen Chefs auch militärische Chefs. Der Bürger in Uniform bringt sein ziviles Wissen und Können mit in die Armee. Diese «schmiedet» daraus den militärischen Kaderangehörigen, und zwar in einer Systematik, wie sie sonst kaum angeboten wird. Diese Führungserfahrung fliesst dann wieder zurück in die zivile Welt, in die Arbeitswelt. Von diesem Geben und Nehmen profitieren letztlich alle.

Möchten auch Sie vom TRANSFER von Führungskompetenzen profitieren?

Die Kurse TRANSFER geben interessierten zivilen Führungskräften ohne Offiziersausbildung Einblick in die militärische Führungsausbildung. Angelehnt an diese wird insbesondere die militärische Führungsmethodik, Stabsarbeit, Menschenführung, Kommunikation und Krisenbewältigung ausgebildet. In die speziellen Eigenschaften, die gute Chefs oder Mitarbeiter von Stäben auszeichnen, werden die Interessierten eingeweiht in den TRANSFER-Kursen:

- Standard
- Leadership
- Kommunikation
- Krisenmanagement

TRANSFER Standard (Grundkurs)

Standard-Kurs I 12.01. und 15. bis 17.01.07 deutsch

Standard-Kurs II 27.04. und 30.04. bis 2.05.07 deutsch

SOLOG Ostschweiz

Provisorisches Programm 2007
(zum Vormerken)

24.02.		Neumitgliederanlass (Paintball)
16.03.	Dübendorf, Fliegermuseum	Mitgliederversammlung
28.04.	Tegital	Pistolenschiessen
12.05.	Tegital	Pistolenschiessen
02.06.	Raum Romandie	Mitgliederversammlung SOLOG
21.07.	Basel	Besuch Military Tattoo
01.09.	Reuenthal	Besichtigung Festung
27.10.	Aarau	Besichtigung Verkehrsleitzentrale Aargau